

Antrag Nr. 20-F-21-0041

SPD + CDU + Grüne

Betreff:

Mögliche Belastung der Wiesbadener Kunstrasenplätze mit Granulat
- Antrag der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 19.10.2020 -

Antragstext:

Vor einiger Zeit wurde eine Diskussion um die mögliche Belastung Wiesbadener Kunstrasenplätze mit schädlichem Granulat breit geführt. Der Magistrat berichtete hierzu umfassend. Nun wurde der Kunstrasenplatz am Saareck seiner Bestimmung übergeben. Hierbei handelt es sich um einen Quarzsand verfüllten Kunstrasen.

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- wie sich der aktuelle Sachstand der europa- und bundesweiten Entwicklungen bezüglich der weiteren Nutzung von Granulat verfüllten Kunstrasenplätzen darstellt,
- welche Auswirkungen das auf die Kunstrasenplätze der Landeshauptstadt Wiesbaden hat,
- welches Füllmaterial bei künftigen Sanierungen der Wiesbadener Sportplätze verwandt werden soll,
- welche finanziellen Auswirkungen dies zur Folge haben wird,
- welche neuen Beläge im Bereich der Kunstrasenbeläge entwickelt wurden und ob es in Deutschland Referenzanlagen mit Nutzungserfahrungen gibt.

Wiesbaden, 19.10.2020

Michael David
Fachsprecher
(SPD-Fraktion)

Silas Gottwald
Fraktionsreferent
(SPD-Fraktion)

Rainer Pfeifer
Fachsprecher
(CDU-Fraktion)

Dr. Karina Strübbe
Fraktionsreferentin
(CDU-Fraktion)

Konny Küpper
Fachsprecherin
(Bündnis 90/ Die Grünen)

Julia Beltz
Fraktionsreferentin
(Bündnis 90/ Die Grünen)